

## Eine neue Königin in Krötenbruck zum 125-jährigen Jubiläum

Vor der Königsfeier holten die Schützen aus Krötenbruck mit einem Umzug die beiden letztjährigen Könige Volker Künzel und den Jungschützenkönig Tobias Brzeski ab. Nach einem gemeinsamen Essen folgten Mitgliederehrungen und die Proklamation der neuen Könige. Die Gauschützenmeisterin gratulierte dem Verein zum Jubiläum und überreichte eine Jubiläumsscheibe an den Vorsitzenden.

Für langjährige Treue zum Verein und der damit verbundenen langjährigen Mitgliedschaft im BSSB ( Bayerischen Sportschützenbund) und DSB (Deutschen Schützenbund) wurden einige Mitglieder geehrt. Die Ehrung wurde durch die Gauschützenmeisterin Monika Kranitzky, den Schützenmeister Dieter Gelbrich und den Vereinsvorsitzenden Volker Gelbrich durchgeführt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Haico Hornung, Thomas Bonow und Gerhard Reichel ausgezeichnet, für 40 Jahre wurden geehrt: Volker Gelbrich, Joachim Ultsch, Werner Baum, Susanne Geiger und Ute Munzert. Für 25 Jahre Vereinstreue wurde Christian Herpich ausgezeichnet.

Beim Königsschießen 2022 der Schützenbrüder Krötenbruck zeigte Volker Künzel allen Teilnehmern wie man am besten mit dem Luftgewehr in die Mitte trifft und er wäre erneut König geworden, aber es trat die vom Verein festgelegte Sperre in Kraft. Somit löste Inge Gelbrich Volker Künzel in der Regentschaft ab. Mit einem 38,7 Teiler legte sie fest, wer die Königswürde übernimmt. Ihr zur Seite stehen Volker Künzel mit einem 18,0 Teiler als 1. Ritter und Magdalena Weise mit einem 57,0 Teiler als 2. Ritter.

Nach drei Jahr, in dem die Jugend von Tobias Brzeski regiert wurde, konnte in diesem Jahr wieder Tobias Brzeski als Jugendkönig proklamiert werden. Der junge Luftgewehrschütze konnte sich mit seinem Tiefschuß (211,2 Teiler) wieder durchsetzen und regiert die Jugendgruppe.

Auf Serie wurden folgende Leistungen erbracht:

Schützenklasse:	1. Haico Hornung 95,9 Ringe
Altersklasse:	1. Volker Gelbrich 99,4 Ringe
Jugendklasse:	1. Tobias Brzeski 91,1 Ringe
aufgelegt:	1. Volker Künzel 106,6 Ringe
Glückschuß:	1. Volker Künzel 21,0 Teiler

Bei den besten Tiefschüssen auf die Ehrenscheibe, bei der wertvolle Ehrenpreise zu gewinnen waren, wurden folgende Ergebnisse erzielt:

1. Volker Künzel 28,5 Teiler;

Ausgeschossen wurden noch einige Pokale:

Königspokal (auf diese Scheibe dürfen nur ehemalige Könige schießen) gestiftet von Hermann Hörath: 1. Joachim Ultsch 221,1 Teiler.

Ehrhard-Munzert.Pokal: 1. Manfred Opel 22,5 Teiler.

Luftpistolenpokal: 1. Elisa Pöllmann 282,2 Teiler

Damenpokal: 1. Inge Gelbrich, 26,7 Teiler.

Jugendpokal Tiefschuss: 1. Tobias Brzeski, 688,5 Teiler



Koenige v.li.:

Tobias Brzeski (Jugendschützenkönig), Magdalena Weise (2. Ritter), Inge Gelbrich (Schützenkönigin), Volker Künzel (1. Ritter)



Geehrte v. li.:  
 Gauschützenmeisterin Monika Kranitzky, Thomas Bonow, Haico Hornung, Susanne Geiger, Werner Baum, Joachim Ultsch, Volker Gelbrich,  
 Schützenmeister Dieter Gelbrich



Pokalsieger v.li.: Elisa Pöllmann, Vorsitzender Volker Gelbrich, Joachim Ultsch,  
 Tobias Brzeski (Jugendschützenkönig), Lutz Briege (Stadtkönig), Magdalena Weise (2. Ritter), Inge Gelbrich (Schützenkönigin), Volker Künzel (1. Ritter),  
 Schlappenkönig Dieter Gelbrich, Gauschützenmeisterin Monika Kranitzky



Übergabe der Scheibe